

# Rom und Wien streiten um Südtirol

**Bolzano.** Ein Vorschlag Österreichs, Bürgern der italienischen Provinz Südtirol die österreichische Staatsbürgerschaft zu verleihen, verärgert die Regierung in Rom. »Sie können nicht ohne unsere Zustimmung Pässe ausgeben«, wies Innenminister Matteo Salvini den Vorstoß des österreichischen Bundeskanzlers Sebastian Kurz zurück. »Eine doppelte Staatsbürgerschaft wird es nicht geben.«

Nach einer Erhebung aus dem Jahr 2014 bezeichnen sich 64 Prozent der Südtiroler als deutschsprachig, 27 Prozent sprechen vorwiegend Italienisch und vier Prozent Ladinisch. Am Sonntag finden in der autonomen Provinz im Norden Italiens Landtagswahlen statt. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/341930.italien-rom-und-wien-streiten-um-suedtirol.html>*